

Allgemeine Einkaufsbedingungen	der Aljo GmbH & Co. KG	General Terms and Conditions of Pur- chasing	aljo
---	---	---	-------------

§ 1 Allgemeines – Geltungsbereich

1. Unsere Einkaufsbedingungen gelten für alle zwischen uns und unseren Vertragspartnern – im Folgenden „**Auftragnehmer**“ genannt – abgeschlossenen Verträge und erteilten Bestellungen über die Lieferung von Waren, insbesondere auch Maschinen und Anlagenteilen sowie auch über die Ausführung von Leistungen – im Folgenden insgesamt kurz „**Lieferungen**“ genannt. Sie gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht noch einmal ausdrücklich vereinbart werden.
2. Abweichende oder ergänzende Bedingungen unserer Auftragnehmer sind, soweit wir sie nicht ausdrücklich anerkannt haben, für uns nicht verbindlich, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen oder in Kenntnis entgegenstehender Bedingungen des Auftragnehmers dessen Lieferung ohne Vorbehalt annehmen.
3. Die nachfolgenden Einkaufsbedingungen gelten nur gegenüber Unternehmern im Sinne von § 310 Abs. 1 BGB.
4. Alle Vereinbarungen, die zwischen uns und dem Auftragnehmer im Zusammenhang mit den vereinbarten Lieferungen getroffen werden, sind in diesem Vertrag und diesen Einkaufsbedingungen enthalten. Dem Auftragnehmer steht es offen, den Beweis dafür zu erbringen, dass anderweitige mündliche Abreden getroffen worden sind.
5. Es gilt für die Art und den Umfang der Lieferungen die nachstehende Reihenfolge von Bestimmungen:
 - (i) die Bestimmungen der Bestellung;
 - (ii) ggfs. ein abgeschlossener Rahmenvertrag;
 - (iii) diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen;
 - (iv) die technischen Spezifikationen laut unserer Bestellung;
 - (v) unsere allgemeinen Spezifikationen und Standards;
 - (vi) allgemeine Normen.
6. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

§ 2 Vertragsschluss – Bestellung betreffende Unterlagen – Geheimhaltung

1. Nur schriftliche Bestellungen sind gültig. Mündliche Vereinbarungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung.
2. Nimmt der Auftragnehmer unsere Bestellung nicht innerhalb von 10 Tagen, gerechnet ab dem Tag des regulär zu erwartenden Zugangs derselben an, so sind wir an diese nicht mehr gebunden.
3. Der Vertragsschluss erfolgt unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftragnehmer unsere auf unserer Internetseite (www.aljo.de) zum Herunterladen bereitgestellten Vordrucke für die „Lieferantenselbstauskunft“ sowie die „Lieferanten-Abfrage zu den Exportpflichten“ vollständig ausfüllt und an uns zurückgibt.

§ 1 General – scope of validity

1. Our Terms and Conditions of Purchasing apply to all contracts and orders agreed between ourselves and any contracting party – hereinafter called a “**Supplier**” – for the supply of goods, particularly machinery and plant parts, and/or for the rendering of services. Both are hereinafter called “**Deliveries**”. They also apply to all future business relationships even if this is not expressly so agreed.
2. Deviant or supplementary terms and conditions set by any Supplier are not binding on us unless expressly agreed otherwise even if not specifically contradicted by us or if we accept the Supplier’s Deliveries knowing that their terms and conditions contradict ours.
3. The following Terms and Conditions of Purchasing only apply to companies within the meaning of § 310 para. 2 BGB (German Civil Code).
4. Any and all provisions made between us and the Supplier in association with the Deliveries are included in this contract and in these Terms and Conditions of Purchasing. The Supplier has the right to prove that other agreements were reached orally.
5. With regard to the type and scope of Deliveries, the following order of precedence applies:
 - (i) The terms and conditions in the purchase order;
 - (ii) any applicable skeleton agreement that may have been entered into;
 - (iii) these General Terms and Conditions of Purchasing;
 - (iv) the technical specifications contained in our purchase order;
 - (v) our general specifications and standards;
 - (vi) generally accepted overall standards.
6. Amendments and supplements must be made in writing to be effective.

§ 2 Making contract – order documentation – confidentiality

1. Only written purchase orders are valid. Orally agreed provisions must be confirmed in writing.
2. If the Supplier does not accept our purchase order within 10 days of the date on which receipt of same could normally be expected then we are no longer bound by our purchase order.
3. The contract is concluded under the condition precedent that the Supplier fills in completely and returns our questionnaire-forms “Supplier’s Self-Assessment” and “Declaration for Export Compliance” which are available as downloads on our website: “www.aljo.de”.

Allgemeine Einkaufsbedingungen	der Aljo GmbH & Co. KG	General Terms and Conditions of Pur- chasing	
---	---	---	--

- | | |
|--|---|
| <p>4. Angebote des Auftragnehmers erfolgen kostenlos für uns.</p> <p>5. Wir behalten uns unser Eigentum und Urheberrecht an den dem Auftragnehmer überlassenen Modellen, Zeichnungen, Berechnungen und sonstigen die Lieferung betreffende Unterlagen vor – im Folgenden „unsere Unterlagen“ genannt. Unsere Unterlagen dürfen Dritten ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht zugänglich gemacht werden. Unsere Unterlagen sind ausschließlich für die Ausführung der Lieferung zu verwenden und spätestens nach deren Abwicklung unaufgefordert an uns zurückzugeben.</p> <p>6. Der Auftragnehmer hat bezüglich unserer Unterlagen eine Geheimhaltungspflicht, die auch nach Abwicklung des Vertrages gilt. Sie erlischt, wenn und soweit nachweislich der in den überlassenen Unterlagen enthaltene Inhalt allgemein bekannt war oder geworden ist.</p> <p>7. Nimmt der Auftragnehmer unsere Bestellung nicht innerhalb der Frist gem. vorstehendem § 2 Abs. 1. an, sind die betreffenden Unterlagen unverzüglich auf Kosten des Auftragnehmers an uns zurückzusenden. Elektronisch übermittelte Dokumente sind unverzüglich durch den Auftragnehmer zu löschen. Die Löschung ist durch den Auftragnehmer schriftlich zu bestätigen.</p> | <p>4. Supplier's offers are free of charge to us.</p> <p>4. We reserve our rights of title and any intellectual property rights in all models, drawings, calculations and other documents handed over to the Supplier with regard to any Deliveries– hereinafter called “our Documents”. Our Documents must not be made accessible to any third party without our prior written permission. Our Documents are solely intended for use in rendering the Deliveries concerned and to be returned to us without prior request at the latest after the Deliveries have been rendered.</p> <p>5. The Supplier has a duty of confidentiality concerning our Documents which remains in effect also after the performance of the contract. This duty expires when, and to the extent that, the content of our Documents becomes proven public knowledge.</p> <p>6. If the Supplier does not accept our order within the period set forth in § 2 para. 1 above then all associated models, drawings, calculations and other documents must be returned to us promptly at Supplier's expense. Documents transmitted electronically have to be deleted by the Supplier immediately. Deletion has to be confirmed by the Supplier in writing.</p> |
|--|---|

§ 3 Preise – Zahlungsbedingungen – Abtretung

1. Der in der Bestellung ausgewiesene Preis ist verbindlich und gilt frei Versandanschrift, bei grenzüberschreitenden Lieferungen gemäß DDP [Anlieferort] (Incoterms 2010), sofern zwischen den Parteien nichts anderes schriftlich vereinbart wird. Die Verpackungskosten und alle sonstigen Kosten der Lieferung sind im Preis eingeschlossen.
2. Die genannten Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlich geschuldeten Umsatzsteuer.
3. Rechnungen können wir nur bearbeiten und begleichen, wenn diese – entsprechend den Vorgaben in unserer Bestellung – die dort ausgewiesene Bestellnummer angeben.
4. Die Zahlung bedeutet keine Anerkennung von Konditionen und Preisen und erfolgt vorbehaltlich geltend gemachter Einreden. Der Zeitpunkt der Zahlung hat auf die Gewährleistung des Auftragnehmers und auf das Rückrecht des Auftraggebers keinen Einfluss.
5. Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Zahlung durch Überweisung oder Scheck nach Abnahme der Lieferung, sowie nach Zugang einer nach vorstehendem Abs. 3 prüffähigen Rechnung, nach unserer Wahl entweder innerhalb von 14 Tagen unter Abzug abzüglich 3% Skonto oder innerhalb von 30 Tagen netto.
6. Zur Wahrung der Skontofrist genügt die Zahlungsanweisung innerhalb der Skontofrist.

§ 3 Prices – terms and conditions of payment – assignment

1. Unless otherwise agreed between the parties in writing, the price stipulated in the purchase order is binding and free to forwarding address, in case of cross-border shipments according to DDP [place of delivery] (Incoterms 2010). Packaging and all other costs of shipment are included in said price.
2. All prices are to be quoted without VAT, which must be added where legally required.
3. We can only process and settle invoices that make reference to the purchase order number as provided in our order.
4. Payments shall not be construed as acceptance of terms, conditions or prices and are made subject to any and all legal pleas and objections. The time of payment is of no impact on the Supplier's guarantee/warranty or our right of formal complaint.
5. Unless agreed otherwise, payment will be made by bank transfer or cheque after formal acceptance of the contractual Deliveries rendered and receipt of an invoice that can be audited as laid down in para. 3 either within 14 days deducting 3% cash discount or within 30 days net.
6. Bank transfer initiation within the period mentioned above suffices to qualify for the relevant cash discount.

Allgemeine Einkaufsbedingungen	der Aljo GmbH & Co. KG	General Terms and Conditions of Pur- chasing	aljo
---	---	---	-------------

7. Der Auftragnehmer ist nicht berechtigt, seine ihm gegen uns zustehenden Forderungen mit Ausnahme des Anwendungsbereichs von § 354a HGB an Dritte abzutreten.

8. Wir sind in jedem Fall anstelle einer Zahlung zur Aufrechnung berechtigt.

§ 4 Lieferfristen – Verzug – Vertragsstrafe

1. Die von uns in der Bestellung angegebene Lieferfrist oder das angegebene Lieferdatum sind für den Auftragnehmer verbindlich.

2. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, uns unverzüglich in Kenntnis zu setzen, wenn Umstände eintreten oder ihm erkennbar werden, aus denen sich ergibt, dass die bedungene Lieferzeit nicht eingehalten werden kann.

3. Im Falle des Lieferverzugs stehen uns die gesetzlichen Ansprüche zu. Insbesondere sind wir berechtigt nach fruchtlosem Ablauf einer angemessenen Frist Schadenersatz statt der Leistung und Rücktritt zu verlangen. Verlangen wir Schadenersatz steht dem Auftragnehmer das Recht zu, nachzuweisen, dass er die Pflichtverletzung nicht zu vertreten hat.

4. Neben den vertraglich vereinbarten Teillieferungen, dürfen Teil- und vorzeitige Lieferungen nur erfolgen, wenn wir uns ausdrücklich damit einverstanden erklärt haben. Ein vorzeitiger Zahlungsanspruch wird hierdurch nicht begründet.

5. Gerät der Auftragnehmer mit einer Teillieferung in Verzug, so stehen uns die in vorstehendem Abs. 3. aufgeführten Rechte hinsichtlich der gesamten Leistung zu.

6. Im Falle des Verzugs des Auftragnehmers wird die Vertragsstrafe in Höhe von 1% des Auftragswertes je angefangene Woche Verzug berechnet und ist insgesamt auf 10% des gesamten Auftragswertes beschränkt. Weitergehende Vertragsstrafen können einzelvertraglich vereinbart werden.

7. Die unter Abs. 6 aufgeführte Verzugsstrafe kann, unbeschadet der Geltendmachung eines weiteren Schadens, als Mindestschadensbetrag verlangt werden.

§ 5 Erfüllungsort – Gefahrübergang – Abnahme – Transportverpackung – Eigentum

1. Erfüllungsort für die Lieferung ist der in unserer Bestellung angegebene Lieferort. Die Lieferung erfolgt ordnungsgemäß transportverpackt frei Haus an den angegebenen Lieferort.

2. Wurde vertraglich vereinbart, dass eine Abnahme stattzufinden hat, so geht die Gefahr mit Endabnahme in unserem Werk, bzw. mit Endabnahme an dem Lieferort, der von uns in der Versandan-schrift angegeben worden ist, über. Die Abnahme erfolgt für uns kostenfrei.

7. Except for cases of § 354a HGB (German Commercial Code) the Supplier is not entitled to assign its claims against us to third parties.

8. We are always entitled to set off instead of making payment.

§ 4 Delivery periods – delays – contractual penalties

1. The delivery period or delivery date given in our order is binding on the Supplier.

2. The Supplier undertakes to advise us promptly if circumstances may arise or become apparent which prevent compliance with the agreed delivery period.

3. In the event of delayed delivery we are entitled to the statutory rights and remedies. In particular we are entitled to demand payment of damages after the fruitless expiry of an appropriate period of grace set by us in lieu of performance and withdrawal from the contract. If we claim damages then the Supplier has the right to prove that it is not liable for the breach of its legal obligation..

4. Partial and premature delivery is only acceptable if we expressly agree to same. Contractually agreed part shipments are excluded from this provision. This does not justify any premature payment claim.

5. If the Supplier is late in rendering any part of shipment, we are entitled to assert the rights in the foregoing para. 3 for the entire shipment.

6. If the Supplier is in delay a contractual penalty of 1% of the order value per week or part thereof will be invoiced, up to a maximum of 10% of that value. Further contractual penalties may be agreed in individual contracts.

7. Notwithstanding any claim for further damages the contractual penalty for delay in para. 6 may be demanded as minimum damages.

§ 5 Place of performance – transition of risk – formal acceptance – transport packaging – title

1. Place of performance is the place of delivery shown in our purchase order. Shipments are to be rendered properly packaged for shipping and free as stated in the purchase order.

2. If a formal acceptance inspection is contractually agreed then the risk in the Deliveries is transferred after the acceptance inspection has been carried out and passed in our works or on passing the final formal acceptance inspection at the place of delivery stated in our shipping documents. Formal acceptance inspection is free of charge to us.

Allgemeine Einkaufsbedingungen	der Aljo GmbH & Co. KG	General Terms and Conditions of Pur- chasing	
---	---	---	--

3. Der Auftragnehmer ist unbeschadet seiner gesetzlichen und behördlichen Pflichten verpflichtet, die Transportverpackung der Lieferung auf seine Kosten am Lieferort zurückzunehmen bzw. durch einen von ihm beauftragten Dritten zurücknehmen zu lassen; er hält uns von allen Ansprüchen frei, die aus Anlass oder im Zusammenhang mit dem Besitz und der Verwendung der Transportverpackung gegen uns gerichtet werden.

4. Wir erkennen weder erweiterten oder verlängerten Eigentumsvorbehalte an. Ein einfacher Eigentumsvorbehalt wird von uns insoweit anerkannt, als er uns erlaubt, die gelieferten Waren im ordentlich Geschäftsbetrieb - in welcher Hinsicht auch immer - zu verwenden oder auch zu veräußern.

§ 6 Gewährleistung – Haftung – Verjährung

1. In den Fällen, in denen keine Abnahme vereinbart wurde, sind wir verpflichtet, die Ware gem. § 377 HGB innerhalb einer angemessenen Frist auf Qualitäts- und Quantitätsabweichungen zu prüfen; die Rüge ist rechtzeitig, sofern sie innerhalb einer Frist von 10 Arbeitstagen, gerechnet ab Wareneingang oder bei versteckten Mängeln ab Entdeckung beim Auftragnehmer eingeht.

2. Uns stehen hinsichtlich der Lieferungen die gesetzlichen Mängelansprüche zu, ohne dass diese dem Grunde oder der Höhe nach beschränkt oder ausgeschlossen sind. Insbesondere haftet der Auftragnehmer uns gegenüber uneingeschränkt auch für Mangelfolgeschäden.

3. Ist dem Auftragnehmer bekannt oder hätte er nach den Umständen davon ausgehen müssen, dass wir die Lieferung nach Ablieferung am Lieferort an einen anderen Ort, z.B. den Ort unserer Kunden verbringen, so ist Erfüllungsort für den Nacherfüllungsanspruch nach § 439 BGB der Ort unseres Kunden. Entstehen dem Auftragnehmer durch die Verbringung an einen anderen Ort bei der Nacherfüllung zusätzliche Aufwendungen, so sind diese vom Auftragnehmer zu tragen.

4. Der Auftragnehmer hat für seine Lieferungen als Mindestanforderung die im Zeitpunkt der Lieferung anerkannten Regeln der Technik sowie alle die Lieferung betreffenden öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Vorschriften in ihrer jeweils gültigen Fassung einzuhalten.

5. Falls der Auftragnehmer weiß oder nach den Umständen davon ausgehen muss, dass wir die Lieferung in das Ausland verbringen oder dort verwenden werden, hat er uns darüber aufzuklären, welche Bestimmungen wir bei der Ausfuhr beachten müssen.

3. Notwithstanding its statutory and regulatory obligations the Supplier undertakes to accept the reversal of transport packaging at its own expense at the place of delivery or to instruct a third party to do so. The Supplier will indemnify us against all claims asserted in association with, or arising from, the ownership or use of transport packaging.

4. We do not accept any expanded or extended reservation of title. We will only accept a simple reservation of to the extent it allows us to use or sell the Deliveries rendered in the course of normal business at our discretion.

§ 6 Guarantee – liability – statute barred period

1. In cases in which no formal acceptance inspection has been agreed we have a duty to inspect the goods for quality and quantity deviations within an appropriate period according to § 377 HGB; a complaint is considered to be made timely if received within 10 working days from the date the goods were received or – in case of a concealed defect – the defect/s in question is detected.

2. In respect of the Deliveries we are entitled to claim the statutory claims for defects without any limitation in terms of reason and amount. In particular, the Supplier is liable also without any limitations for consequential damages vis-à-vis ourselves.

3. If the Supplier is aware, or should have been aware under the given circumstances that we have to forward the goods after delivery to the place of delivery, e.g. to a place where our client is located, then the place of delayed performance per § 439 BGB is the domicile of said client. In case of supplementary performance, the Supplier has to bear all additional costs for such movement of the Deliveries to another location.

4. As a minimum requirement for his Deliveries the Supplier must adhere to the generally accepted engineering standards applicable and all the public and private legal requirements in their currently valid form applicable at the time of delivery.

5. If the Supplier knows, or should know under the given circumstances that we intend to sending his Deliveries abroad or using it abroad the Supplier must advise us of any and all regulations we must observe.

Allgemeine Einkaufsbedingungen	der Aljo GmbH & Co. KG	General Terms and Conditions of Pur- chasing	
---	---	---	--

- | | |
|---|---|
| <p>6. Wir sind berechtigt, auf Kosten des Auftragnehmers die Mängelbeseitigung selbst vorzunehmen, wenn Gefahr im Verzug ist oder besondere Eilbedürftigkeit besteht und uns dadurch das Abwarten der Mängelbeseitigung durch den Auftragnehmer unzumutbar wird. Dies gilt insbesondere für den Fall, dass wir gegenüber Unternehmen der Luft- und Raumfahrttechnik sowie gegenüber Unternehmen des Schiffbaus zu Gewährleistungsmaßnahmen herangezogen werden und die Lieferungen des Auftragnehmers gänzlich oder zum Teil betroffen sind.</p> <p>7. Die Verjährungsfrist beträgt für unsere sämtlichen Ansprüche gegen den Auftragnehmer aus dessen Lieferungen und Leistungen 36 Monate gerechnet ab Lieferung, sofern gesetzlich keine längere gesetzliche Frist vorgesehen ist.</p> <p>8. Nachbesserung oder Neulieferung einer mangelhaften Sache gelten als Anerkenntnis im Sinne von § 212 Abs. 1 Nr. 1 BGB.</p> <p>9. Zeigen wir einen Mangel der Kaufsache an und verlangen Nacherfüllung, so wird die Verjährung hierdurch gehemmt.</p> <p>10. In den Fällen, in denen eine Abnahme vereinbart wurde, beginnt die Verjährungsfrist mit Endabnahme in unserem Werk, bzw. mit Endabnahme an dem Lieferort, der von uns in der Versandanschrift angegeben worden ist.</p> <p>11. Jegliche Schadensersatzansprüche des Auftraggebers gegen den Auftragnehmer können nicht durch die Verkaufsbedingungen des Auftragnehmers auf einen bestimmten Betrag oder dahingehend begrenzt werden, dass der Auftragnehmer lediglich im Rahmen des bei ihm für derartige Schadensfälle bestehenden Versicherungsschutzes haftet.</p> | <p>6. We are entitled to remedy defects ourselves at the Supplier's expense in case of imminent danger or great urgency and we cannot reasonably be expected to wait for the Supplier to remedy such defect. This particularly applies to cases in which we are made responsible for the making good of defective Deliveries vis-à-vis space, aviation or shipbuilding companies and the Supplier's shipments are affected either in whole or in part.</p> <p>7. The limitation for any and all of our claims and remedies against the Supplier out of and in connection with the Deliveries by the Supplier is 36 months from the delivery date, unless a longer period is prescribed by law.</p> <p>8. Rectification of defect or new of any defective item constitutes acceptance in terms of § 212 para. 1 no. 1 BGB.</p> <p>9. The limitation period for defect claims will be suspended by our notice of defects and demand for rectification of defects.</p> <p>10. In case the Parties agreed on a formal acceptance inspection the statute of limitation for defects claims commences with the final acceptance inspection being successfully performed at our premises or at the place of delivery stated in our shipping documents.</p> <p>11. All and any of our right/s to assert claim for damages against the Supplier cannot be limited by the supplier's terms and conditions of sale to any specific amount or limited in such a way that the supplier is only liable to the extent of their insurance cover of such damage events.</p> |
|---|---|

§ 7 Höhere Gewalt – Rücktritt

1. Durch Ereignisse höherer Gewalt oder von uns nicht zu vertretende Hindernisse, die die Abnahme oder Verwendung der Lieferung oder Leistung in unserem Betrieb oder bei unserem Kunden unmöglich machen oder wesentlich erschweren, schieben unsere Abnahmeverpflichtung auf.

Wenn die Behinderung durch höhere Gewalt länger als drei Monate andauert, ist der Auftragnehmer wie auch wir berechtigt, vom Vertrag bzw. hinsichtlich des noch nicht erfüllten Teils des Vertrages zurückzutreten. Beginn und Ende der Hinderungsgründe teilen wir dem Auftragnehmer schnellstmöglich mit.

2. Fälle von höherer Gewalt sind uns unverzüglich mitzuteilen, spätestens jedoch innerhalb von 5 Werktagen nach Auftreten solcher Fälle.

Sollte der Auftragnehmer die Lieferung/Fertigstellung nicht innerhalb einer durch uns gesetzten angemessenen Frist nachholen können, sind wir zum Rücktritt berechtigt.

§ 7 Force majeure – withdrawal

1. Events due to *force majeure* or circumstances for which we are not liable that prevent or substantially hinder the formal acceptance or the use of any Deliveries in our premises or those of a client delay the date of our obligation to accept of the Deliveries.

If the hindrance due to *force majeure* lasts longer than three months then both the Supplier and ourselves are entitled to withdraw from the contract or that part of which has not yet been performed. We will inform the Seller as promptly as we can about the beginning and the end of any such hindrance.

2. We have to be informed about any cases of *force majeure* without delay, at the latest within 5 working days from the occurrence of any such case.

If the Supplier is unable to render delayed performance within an appropriate period of grace set by us then we are entitled to withdraw from the contract.

Allgemeine Einkaufsbedingungen	der Aljo GmbH & Co. KG	General Terms and Conditions of Pur- chasing	aljo
---	---	---	-------------

§ 8 Produkthaftung – Freistellung – Haftpflichtversicherungsschutz

1. Soweit der Auftragnehmer für einen Produktschaden verantwortlich ist, ist er verpflichtet, uns insofern von Schadensersatzansprüchen Dritter auf erstes Anfordern freizustellen, wenn die Ursache in seinem Herrschafts- und Organisationsbereich angesiedelt ist und er im Außenverhältnis selbst haftet.
2. Im Rahmen seiner Haftung für Schadensfälle im Sinne von Abs. 1 ist der Auftragnehmer auch verpflichtet, etwaige Aufwendungen gemäß §§ 683, 670 BGB sowie gemäß §§ 830, 840, 426 BGB zu erstatten, die sich aus oder im Zusammenhang mit einer von uns durchgeführten Rückrufaktion ergeben. Über Inhalt und Umfang der durchzuführenden Rückrufmaßnahmen werden wir den Auftragnehmer – soweit möglich und zumutbar – unterrichten und ihm Gelegenheit zur Stellungnahme geben. Unberührt bleiben sonstige gesetzliche Ansprüche.
3. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, eine Produkthaftpflicht-Versicherung mit einer Deckungssumme von 5 Millionen € pro Personenschaden/Sachschaden – pauschal – zu unterhalten; stehen uns weitergehende Schadensersatzansprüche zu, so bleiben diese unberührt.
4. § 8 Abs. 1 bis 3 gelten sowohl bezüglich der Verletzung in- als auch ausländischer Produkthaftungsregeln.

§ 9 Gewerbliche Schutzrechte

1. Der Auftragnehmer garantiert, dass mit der Lieferung sowie im Zusammenhang mit ihr keine gewerblichen Schutzrechte Rechte Dritter im In- und Ausland verletzt werden.
2. Werden wir von einem Dritten deshalb in Anspruch genommen, so ist der Auftragnehmer verpflichtet, uns auf erstes schriftliches Anfordern von diesen Ansprüchen freizustellen.
3. Die Freistellungspflicht des Auftragnehmers bezieht sich auf alle Aufwendungen, die uns aus oder im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme durch einen Dritten notwendigerweise erwachsen.
4. Die Verjährungsfrist für diese Ansprüche beträgt 10 Jahre. Sie beginnt mit dem Abschluss des jeweiligen Vertrages.

§ 10 Gerichtsstand – Rechtswahl – Erfüllungsort – Vorrang der deutschen Fassung

1. Sofern der Auftragnehmer Kaufmann ist, ist unser Geschäftssitz Gerichtsstand für alle mit dem Vertrag zusammenhängenden Streitigkeiten. Wir sind jedoch berechtigt, den Auftragnehmer nach unserer Wahl auch an seinem Allgemeinen oder einem besonderen Gerichtsstand zu verklagen.

§ 8 Product liability – Indemnification – liability insurance cover

1. The Supplier undertakes to indemnify us on first demand against damage claims by third parties to the extent of the Supplier's liability for product damage if the liability lies within its sphere of responsibility or organisation and the Supplier is liable externally.
2. As part of its liability for damages within the meaning of para. 1 the Supplier undertakes to pay expenses incurred pursuant to §§ 683, 670 BGB and §§ 830, 840, 426 BGB arising out of or associated with any recall campaign carried out by us. The supplier will be informed by us about the scope and content of the recall measures to be carried out insofar as is reasonable and feasible and be given the opportunity to express its view on the matter. This does not affect any rights in law.
3. The Supplier undertakes to take out blanket insurance cover for product liability of 5 million € per personal / property damage event. This does not affect our legal right/s to claim further damages in law.
4. § 8 Abs. 1 to 3 applies both to breaches of domestic and foreign product liability law.

§ 9 Industrial property rights

1. The Supplier warrants that its Deliveries do not affect the industrial property rights of third parties both domestically or in foreign countries.
2. In case of any claim being asserted by a third party in this connection the supplier undertakes to indemnify us upon our first written demand t.
3. The Supplier's duty for indemnification covers all costs incurred by us in this connection, or arising therefrom.
4. These claims become statute barred after 10 years. That period begins when the relevant contract is made.

§ 10 Place of jurisdiction – choice of law – place of performance – precedence of the German language version

1. If the Supplier is a merchant in German law then our registered company address is the place of jurisdiction for all disputes arising out of or associated with this contract. However, we are entitled to institute legal proceedings against the Supplier at its registered address location or at any other place of jurisdiction at our discretion.

Allgemeine Einkaufsbedingungen	der Aljo GmbH & Co. KG	General Terms and Conditions of Pur- chasing	
---	---	---	--

- | | |
|---|--|
| <p>2. Der Gerichtsstand nach vorstehendem Abs. 1. gilt auch, wenn der Auftragnehmer keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.</p> <p>3. Auf diesen Vertrag und seine Auslegung findet deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts-Übereinkommens (CISG) Anwendung.</p> <p>4. Erfüllungsort ist D-27804 Berne.</p> <p>5. Die rechtlich verbindliche Fassung dieses Vertrags ist die Fassung in deutscher Sprache.</p> | <p>2. The foregoing applies even if the Supplier has no general place of judicature in Germany.</p> <p>3. This contract and its construction is governed by German law with the exemption of the UN Convention on the International Sale of Goods (CISG).</p> <p>4. Place of performance is D-27804 Berne, Germany.</p> <p>5. The German language version of this framework agreement takes precedence over its English translation.</p> |
|---|--|